

Mit den folgenden Informationen möchten wir Ihnen (und Ihrem Kind) einen Überblick über die **Verarbeitung Ihrer Daten** bei der

**Schule mit dem Förderschwerpunkt Motorische Entwicklung  
CFZ St.Laurentius und Paulus, Queichheimer Hauptstraße 235,  
76829 Landau**

geben:

1.) Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?

Verantwortlich ist die

**Schule mit dem Förderschwerpunkt motorische Entwicklung  
CFZ St.Laurentius und Paulus,  
Queichheimer Hauptstraße 235,  
76829 Landau**

**Schulleitung : Frau Monika Hirschfeld**

Bei Fragen, Beschwerden oder Anregungen stehen Ihnen die Schulleitung in Kooperation mit dem schulischen Datenschutzbeauftragten zur Verfügung. Diesen erreichen Sie unter Tel.: 06341 599441 oder [sina.kammann@cbs-speyer.de](mailto:sina.kammann@cbs-speyer.de)

2.)Zu welchem Zweck werden Ihre Daten und die Ihres Kindes verarbeitet?

Die Daten werden zur Erfüllung unseres Bildungs- und Erziehungsauftrages nach § 67 Schulgesetz und den dazugehörigen Schulordnungen verarbeitet. In Bezug auf die Eltern handelt es sich in erster Linie um Kontaktdaten; in Bezug auf die Schülerinnen und Schüler um Schulverwaltungsdaten und für die pädagogische Arbeit notwendige Daten. Hierzu gehören auch Schulnoten.

Im Rahmen unserer Öffentlichkeitsarbeit veröffentlichen wir zur Veranschaulichung unserer schulischen Arbeit auf unsere Homepage mit Einwilligung der Schülerinnen und Schüler bzw. deren Eltern Fotos, Videos und Texte. Dazu gibt es ein gesondertes Einwilligungsformular.

Bei der Nutzung schulischer Informationstechnik (z.B. Rechner im Klassenraum) werden die Aktivitäten der Schülerinnen und Schüler protokolliert. Sofern Ihr Kind schulische Rechner nutzt, werden Sie vorab in einem gesonderten Informationsschreiben über die Datenverarbeitungsvorgänge (z.B. die Protokollierung) unterrichtet.

Für die therapeutische Begleitung Ihres Kindes werden ausschließlich die zur jeweiligen Therapie notwendigen Daten erhoben, sofern diese bei der Anmeldung nicht bereits vorliegen.

3.) An welche Stellen können Daten übermittelt werden?

Private und öffentliche Stellen:

Unter Beachtung der gesetzlichen Voraussetzungen übermitteln wir Daten beispielsweise an die Schulaufsichtsbehörden, den Schulträger oder an eine andere Schule bei einem Schulwechsel. Wir geben keine Schülerdaten an private Stellen für Werbezwecke weiter.



#### 4.) Wie lange werden die Daten gespeichert?

Wir löschen die Daten von Schülerinnen und Schülern grundsätzlich spätestens ein Jahr nach Verlassen der Schule. Für einige Unterlagen bestehen spezielle Aufbewahrungsfristen, z.B. werden Klassen- und Kursbücher sowie Unterlagen über die Lernmittelfreiheit 3 Jahre, Einzelfallakten des Schulpsychologischen Dienstes 5 Jahre; Bafög-Unterlagen 6 Jahre und Abschluss- und Abgangszeugnisse 60 Jahre aufbewahrt. Medizinische Akten werden 10 Jahre lang aufbewahrt.

#### 5.) Welche Datenschutzrechte haben Sie bzw. Ihr Kind?

Nach den Bestimmungen der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen bestimmte Datenschutzrechte zu, z.B. das Recht auf Berichtigung oder Löschung von Daten; das Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung sowie das Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung. Außerdem steht Ihnen ein Auskunftsrecht im Hinblick auf die bei uns gespeicherten Informationen über Sie und Ihr Kind zu. Auf Verlangen werden wir Ihnen eine Kopie der personenbezogenen Daten zur Verfügung stellen. Außerdem können Sie sich bei Beschwerden aus dem Bereich des Datenschutzes an die Schule bzw. den dortigen schulischen Datenschutzbeauftragten sowie an den Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz wenden.

Wir haben von den Informationen bezüglich der Verarbeitung der Daten an der SFM Kenntnis genommen:

\_\_\_\_\_  
Name des Schülers/in

\_\_\_\_\_  
Datum, Unterschrift der Erziehungsberechtigten